

**Deutscher Wetterdienst**  
**Wetterwarte Garmisch-P./Zugspitze**

Wetterwarte Garmisch-P./Zugspitze\*Am Herrgottschröfen 1a\* 82467 Garmisch-Partenkirchen  
Im Internet: <http://www.dwd.de/zuaspitze>



Tel.: 08821/945568 o. 752115  
Fax.: 08821/945569 o. 752116

Wettertelefon Zugspitze:

0190 1160 12

0190 1167 49

€ 0,62 / Min., die sich lohnen

Datum:

01. April 2011

## Monatsrückblick der Wetterwarte Zugspitze für März 2011

Das Wetter des März 2011 war auf der Zugspitze gemessen an den Mittelwerten deutlich wärmer und sonniger und lag beim Niederschlag mit 66% weit unter der Norm für diesen Monat.

Die gemessene **Monatsmitteltemperatur** war mit – 7,5 Grad 2,7 Kelvin wärmer als der Normalwert. Die tiefste Temperatur des Monats wurde am 20. mit – 16,8 °C gemessen, die Höchsttemperatur mit 5,3 °C am föhnigen 24.

Die **Niederschlagssumme** für den Monat März 2011 hat 120 Liter pro Quadratmeter betragen. Diese Menge liegt 66 Ltr./qm unter dem Normalwert von 186 Ltr./qm. Die maximale Monatssumme für den Monat März wurde im Jahre 1988 mit 452 mm gemessen.

Die maximale Tages-Niederschlagsmenge für März 2011 wurde am 17. mit 64 mm und 70 cm Neuschneezuwachs gemessen.

Die **Schneedecke** stieg von mäßigen 230 cm am Monatsanfang mit den Schneefällen nach Monatsmitte auf den Höchstwert von 280 cm am 18. und setzte sich und schmolz an den sonnigen und milden Tagen im letzten Monatsdrittel auf 235 cm zum Monatsende. Die mageren Schneehöhen nehmen sich gegenüber der maximalen Märzhöhe von 740 cm (1944) sehr bescheiden aus und sind der deutlich unternormalen Niederschlagsmenge des gesamten Winters geschuldet.

Die **Sonnenscheindauer** übertraf mit 231 Stunden und 150% den Normalwert von 154 Stunden deutlich. Hier war allerdings der März 1953 mit 247 Stunden noch etwas sonniger.

**Sturmwindstärke 8** wurde an 20 Tagen und Orkanböen mit über 104 km/h wurden an zwei Tagen des Monats erreicht.

*Manfred Kristen*

Wetterwarte Garmisch-Partenkirchen/Zugspitze